

## Transitus – Jahresthema 2026 – Ideen

### Das Thema Transitus im Kalender- und Kirchenjahr



- Jahreswende** „Transitus zwischen den Jahren“  
(**Lit:** And, Med, ...) - **Pro** (Kal,...)
- Fastenzeit** „Umkehr, anders Leben als transitus (Übergang)“  
(**Lit:** And, Med, ...) / (**Spir:** Kal, newl, ...) - (**Pro:** Kal, ...)
- Karwoche/ Ostern** „Der Durchgang vom Tod zum Leben“  
(**Lit:** Godi, And, Med, ...) (**Pro:** Ku (Bilder, Film) , Mu (Oratorium), Ex (Spaziergang),
- Pfingsten / Novene** „Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu“  
(**Lit:** And, Med, Godi, ...) / (**Spir:** Kal, newl, (**Pro:** Kal, Ex (Spaz), ...)
- Schöpfungsdekade** „Die Lebensfülle erhalten und gestalten“  
**Erntedank** (**Lit:** Godi, And, Med, ...) (**Pro:** Ku (Bilder, Film) , Aus, Ex (Spaz), **Vor**)
- Faire Wochen** „Schalom - ein anderer Lebenswandel tut not: vom Haben zum Sein“  
**Woche der Brüderlichkeit** vom gegen zum mit, vom Ich zum Wir, vom Rivalen zum Bruder  
**Friedensdekade** (**Lit:** Godi, And, Med, ...) (**Pro:** Ku (Bilder, Film), Aus, Ex (Spaziergang), **Vor**)
- Transitus** (Klara/Franz) „In die Fülle Gottes eingehen: Gelobt seist du, Schwester Tod“  
(**Lit:** Godi, And, Med, ...) (**Pro:** Ku (Bilder, Film), Aus, Ex (Spaziergang), **Vor**)
- November Totenmonat:** „memento mori – im Gedenken aller Toten“  
(**Lit:** Godi, And, Med, ...) (**Pro:** Ku (Bilder, Film), Aus, Ex (Spaziergang), **Vor**)
- Adventszeit** „vom sehnstüchtig Hoffen zum freudig Glauben“  
**Adventskalender** (**Lit:** And, Med, ...) / (**Spir:** Kal, newl, ..) (**Pro:** Kal, ...)
- übers Jahr verteilt**  
**Übergänge bewusst wahrnehmen und aufheben**  
Eintritt in und Verlassen der Schule  
Kommunion und Firmung als Transitionen und Initiationen
- Vortrags-, Lese-, Gesprächs- oder Exkursionsreihe zu**
- > panta rheo: alles ist im Wandel  
(biologisch, sozial, biographisch, politisch, wissenschaftlich, kulturell, religiös)
  - > ... semper reformanda: notwendige Veränderungsprozesse  
in Kirche, Politik, Sozialwesen, ...
  - > transitus statt exitus: Was ändert sich bei diesen gegensätzlichen Aussagen und Einstellungen zum Tod in unserem Leben?  
Hin zu einer Kultur des Lebens und einer Integration des Sterbens ins Leben
  - > Franz von Assisi -ein Leben voller Wandlungen und Übergänge
  - > Verwandlungen (alltägliche, aber auch Tod und Auferweckung) in der Literatur
  - > public reading of Holy scriptures - Texte zu Leben und Tod in den Hl. Schriften
  - > Besuche von Orten, die mit Ver-Wandlungen und mit Tod zu tun haben
  - > Kurzfilmreihe zu Wandlungserzählungen, Umgang mit Sterben und Tod
- Künstlerische Projekte:**
- Mal-, Schreib-, Film-, Foto- und Lesewettbewerbe**  
zum weiten Feld von Verwandlungen (biologisch, sozial, biographisch)
- Ausstellungen, Präsentation der Ergebnisse** in Kirche u. öffentlichen Gebäuden  
(Schule, Buchhandlung, Krankenhaus, ..)
- Spurenreise und Kreuzwege im örtlichen Umfeld zu Orten und. Zeichen,  
die Tote lebendig halten (Friedhof, Straßenschild, Stolperstein, Inschrift, Denkmal)

#### Legende:

**Lit** (Liturgie **Godi** (Gottesdienst) **And** (Andacht) / **Bib** (Bibelteilen) **Spir** (Spiritualität / **Med** (Meditation)  
**Pro** (Projekt)/ **Präs** (Präsentation) / **Aus** (Ausstellung) / **Vor** (Vortrag) **newl** (Newsletter)/ **Ku** (Kunst) / **Mu** (Musik)  
**kreSch** (kreatives Schreiben) / **Kal** (Kalender) / **Ex** (Exkursion)

**Eine Dynamik des transitus**

**A. Vom den Veränderungen im Leben durch den Tod hindurch zur Auferstehung von den Toten**

hinaus	das Bisherige verlassen	- Aufbrüche
hindurch	auf der Schwelle stehen	- Durchgänge
hinauf	auf eine eine Stufe steigen	- Aufstiege
hinunter	sich in die Tiefe wagen	- Abstiege
hinüber	sich auf etwas Neues einlassen	- Übergänge

**religiös/ kirchlich Karwoche und an Ostern**

hinaus	das Wagnis Jesu, sich nach Jerusalem mitten unter die Gegner) zu begeben	(Palmsonntag)
hindurch	die Ängste und Leiden, die Jesus durchleiden musste	(Gründo. und Karfr.)
hinauf	die Erfahrung, von Gott aus dem Tod hervorgeholt zu werden	(Ostern)
hinunter	der sukzessive Abstieg Jesu in das Leiden bis zum qualvollen, einsamen Tod	(Karfreitag)
hindurch	die Stille und Verlassenheit beim Übergang aus dem Tod ins neue Leben	(Karsamstag)

**biographisch der eigene Lebensweg**

die Suche nach	den eigenen Aufbrüchen und Neuanfängen, den Krisen, die man durchleiden musste den Aufstiegen zu neuen Erkenntnissen, neuer Reife den eigenen Tiefpunkten im Leben und die Nähe zu den Kleinen, Unbedeutenden den Übergängen von einer Lebensphase zur nächsten und nach der Einstellung zum Tod
----------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**franziskanisch die Dynamik im Leben von Franz von Assisi**

hinaus	aus dem bürgerlichen Leben, aus den Lebensgewohnheiten, aus den Rollenerwartungen
hindurch	durch die Krisen und Wendezeiten seines Lebens
hinauf	in die Orte der Gottesbegegnung, in die himmlischen Sphären der Christusbegegnung
hinunter	zu den Kleinen, Armen, Übersehenden, nichtmenschlichen Geschöpfen
hinüber	von reich zu arm, von elitär zu kommunal, von Oberflächlichkeit zu Tiefe, von Welt zu Gott, von Herrschen zu dienen,

„Frag hundert Katholiken, was das Wichtigste ist in der Kirche.

Sie werden antworten: Die Messe.

Frag hundert Katholiken, was das wichtigste ist in der Messe.

Sie werden antworten: Die Wandlung.

Sag hundert Katholiken, dass das wichtigste in der Kirche die Wandlung ist.

Sie werden empört sein: Nein, alles soll so bleiben, wie es ist.“

Lothar Zenetti

„Was keiner wagt, das sollt ihr wagen.

Was keiner sagt, das sagt heraus.

Was keiner denkt, das wagt zu denken.

Was keiner anfängt, das führt aus.

Wenn keiner ja sagt, sollt ihr's sagen,

wenn keiner nein sagt, sagt doch nein.

Wenn alle zweifeln, wagt zu glauben.

Wenn alle mittun, steht allein.

Wo alle loben, habt Bedenken.

Wo alle spotten, spottet nicht.

Wo alle geizen, wagt zu schenken.

Wo alles dunkel ist, macht Licht.“

**Abschied** – Aufbruch

Ausbruch – Abbruch

*Durchgang* – Einstieg

Abstieg und Aufstieg

Fortschritt - Übergang

**Ankunft** – Einkehr

Dynamik – Bewegung

Veränderung – Wandel

Metamorphose

Lebendigkeit *Wärme* Vergänglichkeit

Holzkreuz Verbundenheit

Gedenken Sehnsucht

Gefühle Trost Heilung Verlust Erinnerung

Begegnung Trost Duft Trauer

Hoffnung individuell **Abschied** Wegweiser

Erinnerung Frieden Kraft Dankbarkeit

Dankbarkeit Schutz Schmerz

Unterstützung Frieden

Trauerbewältigung Leben

Natur Bewältigung

**aufgeben** – loslassen –

zulassen - **verlassen**

zurücklassen – aussteigen -

sich verlassen - sich einlassen

– **aufheben** - **aufbrechen**

überscheiten - hindurchgehen

eingehen - **durchschreiten** –

aufsteigen - **ankommen**